



Polizeirevier Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallage

Zeugenaufruf nach einem Raub

Am Mittwoch den 12.04.2021 kam es, gegen 12:00 Uhr, in Geschäftsräumen eines Juweliers im Bereich Merseburger Straße in Halle (Saale) zu einer Raubstraftat. Nach ersten polizeilichen Erkenntnissen betrat ein bis jetzt unbekannter männlicher Täter den Geschäfts- und Ausstellungsraum und eignete sich Schmuck in einem Verkaufswert, welcher im mittleren vierstelligen Eurobereich liegt, an sich und flüchtet anschließend in unbekannte Richtung.

Der Geschädigte konnte folgende Angaben zum unbekanntem Täter machen:

- deutscher Phänotyp
- circa 185 cm groß
- Sprache: halleischer Dialekt
- Bekleidung: blaue Jeans, helle Jacke, Basecap, schwarze OP-Maske
- führte einen schwarzen Rucksack mit
- Fahrrad mit auffälligen tiefeinstieg silberfarben

Personen die den beschriebenen unbekanntem Täter im Umfeld beobachtet haben oder die Angaben zu dem unbekanntem Täter machen können, werden gebeten, sich unter (0345) 224 2000 bei der Polizei in Halle (Saale) zu melden.

Zeugenaufruf nach Ermittlungen wegen Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Beleidigung

Bezugnehmend auf die Pressemeldung Nr.: 120 vom 27.04.2021, **Ermittlungen wegen Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Beleidigung**, nimmt das Polizeirevier Halle (Saale) eine Konkretisierung der Tatörtlichkeit vor.

Zum jetzigen Zeitpunkt der polizeilichen Ermittlungen kann der Tatort auf den Kreuzungsbereich Gottfried-Semper-Straße / Matthias-Grünwald-Straße, im Bereich der dortigen Glasentsorgungscontainer präzisiert werden.

Die Polizei sucht in diesem Zusammenhang weiterhin dringend nach Personen die Angaben zum Geschehen im Bereich der präzisierten Tatörtlichkeit oder die Angaben zu dem unbekanntem Täter machen können. Diese werden gebeten, sich unter (0345) 224 2000 bei der Polizei in Halle (Saale) zu melden.

Wohnungsbrände im Stadtgebiet Halle (Saale)

In der Kattowitzer Straße in Halle (Saale) kam es gegen 12:30 Uhr zu einem Wohnungsbrand. Der Brand konnte durch die eingesetzte Berufsfeuerwehr der Stadt Halle (Saale) gelöscht und ein 79-jähriger Wohnungsmieter durch diese geborgen werden. Dieser wurde anschließend medizinisch versorgt und zur weiteren Behandlung in ein städtisches Krankenhaus verbracht. Über den Verletzungsgrad liegen zum jetzigen Zeitpunkt keine Erkenntnisse vor. Durch die Polizei wurde die Brandwohnung und der vor dem Mehrfamilienhaus liegende Straßenabschnitt abgesperrt und die Ermittlungen zur Brandursache eingeleitet. Diese dauern zum jetzigen Zeitpunkt an. Über eine Schadenshöhe können zum jetzigen Zeitpunkt ebenfalls keine Angaben gemacht werden. Durch die noch andauernden polizeilichen Maßnahmen kann es im Bereich der Kattowitzer Straße zu Behinderungen des Fahrzeug- und Fußgängerverkehrs kommen.

Gegen 13:10 Uhr wurde ein Brand in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses im Bereich Landsberger Straße in Halle (Saale) gemeldet. Durch die Berufsfeuerwehr der Stadt Halle (Saale) wurde der Brand gelöscht und Mieter des Mehrfamilienhauses evakuiert. Zwei Mieter des Hauses zogen sich leichte Verletzungen zu und wurden zur weiteren Behandlung in ein städtisches Krankenhaus verbracht. Durch die Polizei wurden die Ermittlungen zur Brandursache eingeleitet, welche zum jetzigen Zeitpunkt andauern.

Verkehrsunfall mit verletzten Personen

Gegen 09:20 Uhr ereignete sich im Kreuzungsbereich Merseburger Straße / Europachaussee in Halle (Saale) ein Verkehrsunfall. Nach ersten polizeilichen Erkenntnissen zogen sich drei unfallbeteiligte Personen Verletzungen zu und wurden zur weiteren Behandlung in städtische Krankenhäuser verbracht. An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden. Das Polizeirevier Halle (Saale) hat die Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen, welche zum Zeitpunkt andauern. Im Rahmen der Unfallaufnahme kam es im umliegenden Bereich der Unfallstelle zu erheblichen Verkehrsstörungen.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

An der Fliederwegkaserne 17
06130 Halle

Tel: (0345) 224-2204

Mail: presse.prev-hal@polizei.sachsen-anhalt.de